



Sind die Voraussetzungen für eine geschäftliche Bewirtung erfüllt?

Es handelt sich um eine geschäftliche Bewirtung, d. h. sie erfolgt aus unternehmerischem Anlass an (mögliche künftige) Geschäftspartner.

NEIN

Es handelt sich um eine private Bewirtung (z. B. Geburtstag o. ä.).

Folge

Liegt Ihnen eine ordnungsgemäße Rechnung nach § 14c UStG und Bewirtungsbeleg vor?

- Name, Anschrift, Steuernr. des Leistenden
- Name und Anschrift des Empfängers (bei Kleinbetragsrechnungen bis 250 € entbehrlich)
- Datum der Bewirtung
- Leistungsbeschreibung (Gerichte und Getränkeart, Achtung: keine pauschale Bezeichnung wie „Speisen“)
- Nettoentgelt und USt-Betrag
- Nennung der bewirteten Personen und den Grund der Bewirtung

NEIN

kein Betriebsausgaben- und Vorsteuerabzug

Folge für unangemessen Teil

Der unangemessene Anteil ist nicht abzugsfähig. Nur aus dem vergleichbar angemessenen Anteil können Sie Kosten steuersenkend wie folgt berücksichtigen:

Folge für angemessen Teil

Die Bewirtung ist angemessen?

NEIN

JA

Betriebsausgaben: 70 % abzugsfähig und Vorsteuern: 100 % abzugsfähig